

Umfahrung nötig oder Quatsch?

Winterbach.

Wir haben Winterbacher Bürger zur Umgehungsstraße befragt, die derzeit heiß diskutiert wird. Das Regierungspräsidium Stuttgart sieht in der neuen Prioritätenliste vor, westlich des Winterbacher Industriegebietes eine Umgehungsstraße bauen zu lassen. Wir wollten von Winterbachern wissen, wie sie zu diesem Plan stehen und ob sie die Gelegenheit wahrnehmen wollen, sich an der offiziellen Meinungsbildung per Onlineumfrage zu beteiligen. (mab)



„Ich halte nichts von dem Plan. Man sagt zwar immer, dass durch eine Umgehungsstraße auch eine Entlastung für den Ort entsteht, aber das passiert dann trotzdem nicht.“ Da ist sich Rita Knappe sicher. „Wir haben

doch schon eine Umgehungsstraße und trotzdem ist der Ort voll. Als die gebaut wurde, haben auch alle gemeint, im Ort würde es nicht mehr so viele Autos geben, und wenn man sich jetzt umschaute, sieht man, dass das nicht stimmt.“ Weil die Winterbacherin keinen Internetanschluss hat, will sie sich aber nicht beteiligen. „Aber die Idee an sich finde ich gut.“

Rita Knappe, Winterbach



„Mir ist es eigentlich ziemlich egal, ob sie gebaut wird oder nicht“, erklärt Sonja Habermann. Viel habe sie noch nicht von dem Plan gehört und sich deswegen auch noch nicht damit beschäftigt. „Das kann sich aber ja

noch ändern, vor allem, wenn man jetzt mehr davon zu hören bekommt.“ Sich im Internet beteiligen zu können, findet sie sehr gut. „Damit erreicht man bestimmt mehr Bürger und das Thema wird weiter verbreitet und diskutiert. Vielleicht mache ich auch mit, wenn ich mehr über das Ganze erfahren habe.“

Sonja Habermann, Winterbach



„Ich halte absolut nichts von diesem Plan. So viel Geld für eine weitere Umgehungsstraße, das muss nicht sein.“ Sie hofft auch, dass man noch ein bisschen mehr über das Ganze erfährt. „So etwas betrifft ja auch

vor allem uns Bürger, es ist ja unser Ort.“ Die Sache mit der Internetbeteiligung sei ein guter Einfall, so erfahren die Verantwortlichen hoffentlich, was die Winterbacher davon halten. „Wie gesagt, es ist unser Ort. Aber ob ich auf der Internetseite vorbeischaue, weiß ich noch nicht.“

Heidemarie Müller, Winterbach



„Ich sage Ja zur Umgehungsstraße.“ Es sei ein sinnvoller Plan, nicht nur wegen der Verbindung zwischen den Autobahnen, sondern auch für den Ort. „Man sagt immer, dass der Verkehr innerorts weniger werden

soll. Mit der Straße hätte man dieses Problem gelöst.“ Auch die Form der Bürgerbeteiligung findet er gut. „Schön, dass man das Internet nutzt, um die Bürger miteinzubeziehen. Das ist sehr sinnvoll und vor allem einfacher.“ Vielleicht beteiligt auch er sich irgendwann. „Da bin ich mir aber noch nicht so sicher.“

Walter Kurz, Winterbach



„Ich habe nichts dagegen. So eine Umgehungsstraße bringt ja auch eine Entlastung für den Ort mit sich und das ist immer gut. Auch der Lärm innerorts würde wahrscheinlich weniger werden, das würde ja bestimmt die Anwohner der Hauptstraße freuen.“ Drum sei sie für den Bau der Umgehungsstraße.

„Mal schauen, wie sich das Ganze weiter entwickelt.“ Auch sie findet die Idee mit der Beteiligung im Internet wirklich gut. „Heute läuft ja das meiste über das Internet. Aber ehrlich gesagt weiß ich nicht, ob ich selbst mitmache.“

F. Groge, Winterbach